

Grandenzer Zeitung.

General-Anzeiger

für West- und Ostpreußen, Posen und das östliche Pommern.

Ersteinst täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen, kostet in der Stadt Grandenz...



Anzeigen nehmen an: Briefen: P. Bonshorowski. Bromberg: Gruenauer'sche Buchdruckerei...

Die Expedition des Gefelligen besorgt Anzeigen an alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen ohne Porto- oder Spesenberechnung.

Für 60 Pf. wird der „Gefellige“ von allen Postämtern für den Monat Dezember geliefert...

Mit der heutigen Nummer erhalten die Abonnenten des Gefelligen einen Wand- und Notizkalender für das Jahr 1899.

Die Thronrede

mit welcher der deutsche Reichstag heute, Dienstag Mittag, im Weißen Saale des königlichen Schlosses zu Berlin durch den Kaiser eröffnet wurde...

Bei Beginn der neuen Legislaturperiode heiße ich Sie willkommen. Möge es Ihrer selbstlosen Thätigkeit gelingen, die zahlreichen wichtigen gesetzgeberischen Aufgaben...

Auf dem Gebiete des Ausbaues der sozialen Gesetzgebung wird dem Reichstage ein Gesetzentwurf zugehen, welcher den Mangel des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes abzuheben sucht...

Eine besondere Vorlage schlägt vor, die Zulassung Beauftragter zur Vertretung der Parteien in patentamtlichen Verfahren gesetzlich zu regeln...

Die Reichseinkommen zeigen eine stetig steigende Entwicklung. Der Reichshaushaltsplan sieht neben dem Aufwand für Veränderungen der Heeresorganisation...

Zwei Vorlagen verfolgen den Zweck, wesentliche Lücken des Heerwesens zu beseitigen. Die Schaffung von Kommandoposten, sowie eine anderweitige Gliederung der vorhandenen Verbände ist nötig...

Die Beziehungen Deutschlands zu allen auswärtigen Mächten sind unverändert freundlich. An meinem Theile mit beizutragen zur Aufrechterhaltung und größeren Festigung des Weltfriedens...

Die Beziehungen Deutschlands zu allen auswärtigen Mächten sind unverändert freundlich. An meinem Theile mit beizutragen zur Aufrechterhaltung und größeren Festigung des Weltfriedens...

Die Beziehungen Deutschlands zu allen auswärtigen Mächten sind unverändert freundlich. An meinem Theile mit beizutragen zur Aufrechterhaltung und größeren Festigung des Weltfriedens...

Die Beziehungen Deutschlands zu allen auswärtigen Mächten sind unverändert freundlich. An meinem Theile mit beizutragen zur Aufrechterhaltung und größeren Festigung des Weltfriedens...

Sinterland steht für die nächste Zukunft bevor. Die Regierung wird bestrebt sein, die wirtschaftlichen Beziehungen mit China weiterzuentwickeln...

Bei meinem Aufenthalt im Orient ist es mir eine Freude gewesen, mich zu überzeugen, wie deutsche Tüchtigkeit und Sitte den im türkischen Reich lebenden Reichsangehörigen zu geachteter Stellung verholfen hat...

Schließlich will ich dem Wunsche Ausdruck geben, daß die neue Legislaturperiode durch gemeinsame Arbeit der verbündeten Regierungen mit der Volkvertretung einen bedeutungsvollen Abschluß in der geistigen und wirtschaftlichen Entwicklung unserer deutschen Volksgemeinschaft bilden möge.

Dienstag Vormittag 11 Uhr wurde in der Kapelle des Schlosses Gottesdienst abgehalten, wobei der Kaiser in der Garde du Corps-Uniform, die Prinzen, der Bundesrath, die Generalität und viele Abgeordnete zugegen waren...

Um 12 Uhr fand im Weißen Saale des Schlosses die feierliche Eröffnung des Reichstages durch den Kaiser statt. Zu den Seiten des Thrones nahmen der Bundesrath, die Generalität, die Regimentskommandeure...

Bei Erwähnung der auswärtigen Beziehungen, der Friedenskonferenz, der Konferenz gegen die Anarchisten, der Orientreise erschollen Bravourse. Der Reichskanzler Fürst Hohenlohe erklärte den Reichstag für eröffnet...

* Kleine Städte und neue Garnisonen.

Die Militärvorlage wird insbesondere wegen der Neuentstellung der Feldartillerie eine Anzahl neuer Garnisonen zur Folge haben müssen.

Schon vor mehr als einem halben Jahrzehnt hat Professor Seehring in seinem trefflichen Werke über die innere Kolonisation darauf hingewiesen, daß die Entvölkerung des platten Landes zum Theil darauf zurückzuführen ist, daß die Bauernsöhne während ihrer Militärdienstzeit die Reize und Vergnügungen der Großstädte kennen lernen und nachher keine Neigung mehr verspüren...

Ein anderer Vortheil der Garnisonierung in einer kleinen Stadt wird darin gefunden, daß die Soldaten besser von der Verführung mit der Sozialdemokratie fern gehalten werden. In der großen Stadt läßt sich das unmöglich ganz vermeiden.

Weiter werden die kleinen Landstädte wirtschaftlich dadurch gefördert, daß sie Garnisonen erhalten. Wenn auch die Soldaten nur noch selten in Bürgerquartieren wohnen...

kommens ausgeben, so bleibt doch noch genug Vortheil von einer Garnison für eine Kleinstadt bestehen. Man frage nur in den Kleinstädten, aus denen zwecks Zusammenziehung der Regimenter ein paar Schwadronen oder ein Infanterie-Bataillon fortgezogen sind...

Indessen nicht nur für die kleinen Städte, sondern auch für den Staat selbst stellt die Verlegung neuer Garnisonen in kleine Orte einen Vortheil dar. Der Grund und Boden für die Kasernen und für die Uebungsplätze wird, wenn nicht umsonst, so doch zu äußerst billigem Preise hergegeben...

Berlin, den 6. Dezember.

Montag Vormittag von 9 Uhr ab hörte der Kaiser den Vortrag des Chefs des Zivilkabinetts, v. Lucanus, und die Marinevorträge.

Für den Frühling hat der Kaiser, wie aus Potsdam gemeldet wird, eine Einladung des Königs Humbert von Italien zum Besuche Italiens angenommen.

Die vom Sultan dem Kaiser Wilhelm II zum Geschenk gemachten Geschütze sind in 25 Kisten in Berlin eingetroffen und dem Zeughaus überwiesen worden...

Dem Gouverneur von Deutsch-Ostafrika, Generalmajor Liebert, hat der Kaiser am Montag persönlich den Rothen Adlerorden zweiter Klasse mit der Krone und Schwertern verliehen.

Als die katholische Geistlichkeit am Freitag Morgen vor dem Festgottesdienste in der Hedwigskirche in Berlin zum Jubiläum des Kaisers von Oesterreich das Kaiserpaar erwartete, überreichte Vize-Oberceremonienmeister Graf Kanig dem Delegaten Reuber im Namen des Kaisers einen aus Olivenholz (welches im Garten Gethsemane gewachsen ist) geschnittenen Rosenkranz...

Prinz Waldemar, der ältere Sohn des Prinzen Heinrich, ist in Kiel an einer Halsentzündung erkrankt. Geheimrath Prof. v. Bergmann weckte am Sonntag in Kiel, um in Gemeinschaft mit dem Geheimrath v. Esmarck eine Operation an dem jungen Patienten vorzunehmen.

Mit Rücksicht auf die hohen Lebensmittelpreise hat der Vorstand der oberschlesischen Knappschaff besprochen, die Invalidenpensionen seiner Mitglieder vom 1. Januar an um 30 Prozent zu erhöhen.

Der Verein zur Förderung des Deutschthums in den Ostmarken hat dieser Tage in Leipzig eine Versammlung abgehalten, in welcher der Historiker Professor Dr. Lamprecht, die Verhältnisse in Oesterreich beleuchtend, u. a. sagte:

Als er Bismarck im Jahre 1895 fragte, ob im Kriegsfall auf die Armee Oesterreichs für den Dreikönig zu rechnen sei, habe er die Antwort erhalten: „Bisher war es immer noch so, daß die Armeen Oesterreichs marschirten, wenn der Kaiser befohlen.“

Hiermit beehre ich mich ergebenst mitzutheilen, daß ich das von meinem verstorbenen Manne am hiesigen Plage gegründete u. seit 18 Jahren unter der Firma

H. WANDEL

geführte **Steinkohlen-, Holz- und Brennmaterial-Geschäft en gros & detail** an die Kaufleute Herren **Emil Salomon und Franz Dubke** hier verkauft habe.

Ich bitte, das der Firma bisher geschenkte Vertrauen auch auf die Herren Nachfolger zu übertragen.
Danzig, den 1. Dezember 1898.

Hochachtungsvoll

Gertrud Wandel.

Mit höchlicher Bezugnahme auf vorstehende Anzeige der Frau Gertrud Wandel beehren wir uns ergebenst mitzutheilen, daß wir die Firma

H. WANDEL

Steinkohlen-, Holz- und Brennmaterial-Geschäft en gros & en detail

käuflich, mit Ausschluß der Passiva und Außenstände, übernommen haben und dasselbe in unveränderter Weise fortführen.
Der bisherige angestellte Herr **Friedrich Konsorski**, hier, ist nicht mehr in der Firma H. Wandel thätig.
Wir bitten Sie, uns auch fernerhin mit Ihren geschätzten Aufträgen zu beehren und zeichnen

[6213]

Hochachtungsvoll

Emil Salomon, Franz Dubke, i. F. H. Wandel, Danzig

Steinkohlen-, Holz- und Brennmaterial-Geschäft en gros & en detail.

Komtoir: Frauengasse 39. Lagerplätze: Hopfengasse 51/52, II Petershagen 27.

Petroleumverbraucher!

Aufgepasst!

Dass **amerikanisches Petroleum** besser ist, als russisches Petroleum, ist eine allgemein anerkannte **Thatsache**; anerkannt sogar von den russischen Petroleum-Importeuren, indem sie das viel billigere russische Petroleum vermischen mit dem theuerern **amerikanischen Petroleum**, um das russische Petroleum zu **verbessern** und dann dieses Gemisch unter der Bezeichnung „**Meteorol**“ in den Handel bringen. [6192]

Abnehmer dafür sind in der Hauptsache Zwischenhändler, welche dieses Mischöl fassweise fortgeben, meistens ohne zu sagen, dass es Mischöl ist. Es empfiehlt sich für die **Petroleumverbraucher „reines amerikanisches Petroleum“** zu verlangen und sich in der Rechnung oder in der Quittung bescheinigen zu lassen, dass ihnen **reines amerikanisches Petroleum** geliefert worden ist, da sie sonst in vielen Fällen ein **minderwerthiges** Product für ihr gutes Geld erhalten dürften; auch können die gewissenhaften Zwischenhändler nur so gegen die weniger gewissenhaften, welche **minderwerthiges** Petroleum zu gleichem oder ähnlichem Preise wie vollwerthiges Petroleum in den Handel bringen, geschützt werden.

Königsberger Handels-Compagnie.

Kupferschmiedearbeiten

führt sachgemäß und billigt aus [6234]

R. Peters, Culm,

Eisenwerkerei, Maschinenfabrik, Kessel- u. Kupferschmiede.

Auch für Weihnachten 1898 Ihrer prachtvollen Ausstattung u. kommt in den hiesigen Nieder- Eleganz wegen, als ein Geschenk lagen die allbeliebte **Doering's** Kerzen, das nicht minder repräsentabel wie praktisch, nützlich und willkommen ist. Jeder Weihnachts-Carton enthält 3 St. ächte Doering's Seife mit der Eule, ist in allen unfern günstige Gelegenheit aufmerksamer Verkaufsstellen zu haben und sam und betonen, daß sich findet trotz der hübschen Cartons auch die diesjährigen Cartons keinen Pfennig mehr, wie sonst.

Rothe + Loose

Ziehung in Berlin vom 19. bis 23. Dezember 1898.
Haupttreffer: 100 000, 50 000 etc. Mk. baar.
Originalloose Mk. 3,60. Porto und Liste 30 Pfg. extra.
Berlin W. Peter Loewe, Mohrenstr. 42.

Telegr.-Adr.: **Glückspeter** Berlin.

Bestellungen auf

Weihnachtsbäume

nimmt schon jetzt entgegen
Herzberg'sche Gärtnerei
Culmsee.
Lieferung 8 Tage vor dem Feste. [5802]

Zu kaufen gesucht.

Suche zu kaufen:
Niefern- u. Klobenholz.
Meldungen frei Lowry Sablonowo bezw. Nitrowitt werden brieflich mit der Aufschrift Nr. 6119 durch den Geselligen erbeten.

6139] Ein gut erhaltenes **Pianino**
wird zu kaufen gesucht. Offerten an d. Exp. d. Briesener Kreisblatt, Briesen Wpr. erbeten.

Suche Reitsperd
4 bis 8 Jahre, 4 bis 6", gut angeritten, für Graudenz sofort zu kaufen. Preis bis 500, höchstens 700 Mk. Offerten mit billiger Preisang. u. Nr. 5975 d. d. Gef. erb.

Gerste

kauft ab allen Bahnhöfen u. erbittet stark bemittelte Offerten **Salomon Mottel, Polen, Spezialgeschäft f. Brauereien.**

6196] Große Kisten **Kleeheu** oder **Thymothee**
kauft zu höchsten Preisen **B. Fabian, Bromberg, Souverainhandlung.**

Wohnungen.

Danzig.

Ein Laden

mit großem Schaufenster, im neu erbauten Hause, mit dazu gehörender schöner Wohnung, bestehend aus drei Zimmern und reichl. Zubehör in Langfuhr zu vermieten. Selbiger liegt ganz in der Nähe der demnächst zu erbauenden „Techn. Hochschule“, des neuen Lazareths u. anderer großer Etablissements u. ist zu jedem besser. Geschäft geeignet. Adr. u. W. M. 357 Jui.-Ann. d. Gef., Danzig, Joveng. 5. erb.

Strasburg Wpr.

6136] Laden zum **Manufakturwaarengeschäft** ohne jede Konkurrenz auf der Neustadt in der verkehrsreichsten Straße der Stadt, von al. od. spät. zu verm. Schöne Wohnung, 5 Lagerkeller, 2 Pferdeboxen, 1 Speicher pp. In den Stadttheil laufen 3 Gassen ein. Die Vieh- u. Märkte werden hier abgehalten. Kaserne, Hauptzollamt, Schlachthof, Wolkereien, Fabriken usw., sowie die prachtvollsten Wohn- u. Geschäftshäuser auf diesem Stadttheil. Auch 2 Kl., 1 große Wohnung zu vermieten.
Wertb., Strasburg Wpr.

Briesen Wpr.

Ein Fleischerladen
nebst Wohnung und Zubehör in meinem Hause, Bahnhofsstraße beste Lage, bisher von Herrn Fleischermeister Buch bewohnt, ist sofort anderweitig zu vermieten. [5673]
S. S. Rosas, Briesen Wpr.
find. billige ausländische Aufn. b. Frau Helene Schärer, Graudenz.

Lebender Rehbock und Hinde

gut gepflegte, sehr zahme Prachtthiere, folgen wie Hunde, 1 1/2 Jahre alt, Hinde tragend, verkäuflich. Offert. unter Nr. 6175 durch den Geselligen erbeten.

6112] Schöne ger. **Spitzgänse**
à Pfund 1,60 Mk., ger. Keulen à Pf. 1 Mk., frisches gepökeltes Gänsefleisch à Pf. 50 Pfg., mit Keulen 70 Pfg., Gänsefleischmalz à Pf. 90 Pfg., II. Sorte Schmalz 75 Pfg., reine **Damen** pro Pfund 4 Mk. verkauft
Dom. Pattlewo b. Kornatowo.

Für einen neuen patentirten, nachweislich sehr rentablen Industriezweig wird ein **Geldmann**

gesucht. Meldung. werd. brieflich mit Aufschrift Nr. 6019 durch d. Geselligen erbeten.

Heirathen.

Bin 30 Jahre, gesund, strebt, möchte mit 6000 Mk. (einjt noch gut soviel) in e. Rühle, Gasthof, Land od. ander. **Eigentum** einheirathen. Suche eine **Dame aus dem Mittelstande** 30 bis 38 Jahre dafür vermöglicher, falls Wittwe, kinderlos. Bitte ausführlich. Meld. unter Nr. 6174 a. d. Geselligen zu send. Auch Vermittler.

Angeschätzte **Sirle, weiße Kochbohnen** und **Kocherbsen** offerirt in größeren Posten [5979]
H. Spak, Danzig.

Verkäufe.

6228] Zu verkaufen:
1 Lokomotive
ca. 50 HP., 900 mm Spur,
40 Kastenpflanzwagen
2 ehm. Inf., 900 mm Spur, gebraucht, aber gut erhalten. Off. unter Nr. 6228 durch den Geselligen erbeten.

Damen find. bill. Aufn. b. **Wwe. Miersch, Stadttheater-Berlin, Drantent. 119.**

Holzmarkt

Oberförsterei Argentan.
6223] Am 15. Dezember 1898, von **Born**, 10 Uhr ab, sollen in Witkowski's Zivilland zu Argentan aus den Schutzbezirken Seedorf Jagen 30 Schlag 400 Stück **Niefern-Bauholz** II.-V. Klasse, 30 **Böhlstämme** loseweise, **Trodenholz** 47 Stück **Niefern-Bauholz** III.-V. Klasse jagenweise, **Kunkel Trodenholz** 22 St. **Niefern-Bauholz** III.-V. Klasse, 15 **Böhlstämme**, 70 **Stangen** I. b. III. Klasse jagenweise, danach einiges **Brennholz** öffentlich versteigert werden.

Delmenhorster Pinoleum
 Muster und Farbe durchgehend,
 Granit, Teppiche und Läufer
 empfiehlt
 (1820)
E. Dessonneck, Graudenz.

Empfehlen unsere selbstgekelleten
Ahr-Rotweine,
 garantiert rein von 90 Pfg. an pr. Liter, in
 Gebinden von 12 Liter an und erklären uns
 bereit, falls die Ware nicht zur größten Zu-
 friedenheit ausfallen sollte, dieselbe auf unsere
 Kosten zurückzunehmen. Proben gratis u.
 franko. Gebr. Both, Ahrweiler Str. 309

**Musik-
Instrumente**
 und
Saiten
 aller Art.
 Beste und directe Bezugsquelle
Gustav Kreinberg
 Export und Versand-Haus
 Markneukirchen
 in Sachsen.
 Catalog Nr. 24
 gratis.
 Bitte anzugeben,
 welches Instrument
 gewünscht wird.

Gustav Weese, Thorn

Höflieferant
 Sr. Majestät
 des
 Kaisers und
 Königs.



Älteste Thorer Honigkuchen-Fabrik.
 Gebäck-, Cakes- und Biscuit-Fabrik.
 Fabrikate von garantierter Reinheit und vorzüglic. Wohlgeschmack.
 Man achte auf volle Firma und Schutzmarke.

Roststabiesserei von L. Zobel, Bromberg,
 liefert als Spezialität
Kariguss - Roststäbe
 von feuerbeständigem
 Material. 15492
 Unübertroffen a. Haltbarkeit.
 Grosse Kohlenersparnis.

Loos-Preis
1
Mark.

Nächsten Donnerstag
 und folgenden Freitag, Sonnabend, Montag,
 Dienstag und Mittwoch
Haupt-Ziehung der Weimar-Lotterie
 Es gelangen im Ganzen zur Verloosung
5000 Gewinne
 dabei ein **Hauptgewinn** im Werthe von
50,000 Mark.
 Die Lose werden auch als
gesetzlich geschützte
Postkarten mit Ansichten
 (D. R. G. M. No. 87239)
 herausgegeben und kostet das Stück 1 Mk. - 11 Stück
 für 10 Mk. - (Porto und Gewinnliste 20 Pfg.).
 Loos-Postkarten u. Lose sind allerorts in den durch Plaka-
 te kenntlich Verkaufsstell. zu hab. auch zu bezieh. durch d.
Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar
 sowie in **Graudenz** zu haben bei Eugen Sommerfeldt,
 Marienwerderstrasse, Julius Ronowski, Grabenstrasse 15,
 und Gustav Brard, Speicherstrasse 17.

Hauptgewinn Werth: 50,000 Mark.

**Hubertus-
Pfeifen**

Nou, überraschend
 schön, wirklich gut,
 solid gearbeitet
 sind meine

nicht zu verwechseln
 mit allerhand Mach-
 werk; Preis mit echt
 Weichsel 100 cm
 M. 3,75, 75 cm M. 3,25;
 mit Ahorn 100 cm
 M. 3,-, 75 cm M. 2,75.
 Kurze Jagdpfeifen
 M. 2,50.
 Preisliste umsonst.
 Allein-Verkäufer
 überall gesucht.
M. Schreiber
 Hoflieferant
Düsseldorf.

350 Stück Erlensflamme
 stehen zum Verkauf bei 15329
 St. v. Przewozi,
 Czarnowo per Bräu.

W. Benger Söhne
Normal-Unterkleidung
 ist nur echt, wenn mit obiger Schutz-Marke abgestempelt.
 Alleinig concessionirte Fabrikanten:
W. Benger Söhne in Stuttgart.
 Depôts in allen grösseren Städten.

**Goldene Medaille Hygienische
 Weitausstellung London.**

Rein Woll
 Prof. Dr. G. Jaegers
 Alleinig concessionirte
 Woll

**Grosse Medaille Weltausstellung
 Chicago.**

Hofwagenfabrik Franz Nitzschke
 Stolp i. Pomm. - Geäuudet 1844.
 Dampftrieb. - 125 Arbeiter. - Fabr. Abf. ca. 400 Gefährte.
Strohschlitten
 Sommerliches Spezialgefährt
 in ff. Ausführung inkl. Decke
 für Mk. 175,- franko jeder Bahnstation.
 Filiale: Danzig, Vorst. Graben 26.
 Kataloge über alle ander. Schlittenarten,
 sowie über Wagen gratis u. franko. **Firma beachten!!**

Für Feinschmecker

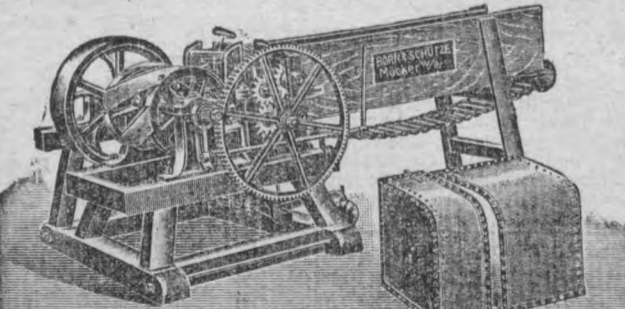
**Chinesische
Sonnentee**
 Thee Auslese!

General-Vertreter für das
 deutsche Reich
P. A. Förster, Berlin SW. 25,
 Zossenerstrasse 1.

Kauft deutsche Tinten, kauft Runge's Tinten!

Glas-Schriftbaumschmid
 ist und bleibt die
 schönste Zierrde des Weih-
 nachtsbaumes.
 212 Stück, nur bessere Sachen,
 als farbige Brillantkugeln, Re-
 flexe, Formschalen, fein gemalte
 Kugeln, Gespinste, Glöckchen,
 farbige Perlen, Eiszapfen etc.
 versendet für den billigen Preis
 von nur 5 Mark inkl. Ver-
 packung unter Nachnahme.
Eugen Müller, Lauscha, Thür.
 Jede Postkiste enthält einen
 25 cm grossen **Musikengel**
 mit beweglichen Glasflügeln mit
 Spielwert, 1 Stück spielend,
 patentamtlich geschützt (groß-
 artige Neuheit). 50 Stück Confekthalter
 werden gratis beigelegt.
 Aus-lige aus den zahlreich eingegangenen Anerkennungs-schreiben:
 Mit Ihrer Sendung vom 30. d. Mts. bin ich sehr zufrieden,
 staunend sind die Glasflügeln etc. (folgt Bestellung auf 3 Kisten).
Heinrich Sandte jun., Oder, Burg.
 Da die gefandte Glas-Schriftbaumschilde hier sehr gut gefallt,
 so bitte ich noch eine solche Kiste zu senden etc.
 1892] **F. Hammerscheid, Lebe.**

Born & Schütze, Mocker-Thorn
 Maschinenfabrik, Eisengießerei, Messerschmiede,
 fertigen als 40-jährige Spezialität:
Trommel-Häckselmaschinen



von den größten bis kleinsten Sorten. Unerreicht in Leistung
 und Haltbarkeit, mit den neuesten Verbesserungen und
 vorchristlichmächtigen Schutzvorrichtungen.

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.
**Lehre und Pflege der
Schönheit**
 des menschlichen Körpers.
 Von Dr. P. Thimm, Arzt für Hautkrankheiten, Leipzig.
 Broschüre 5 Mark, gebunden 6 Mark.

15000 Stück
 von nebenstehendem Taschenmesser wurden
 von uns in kurzer Zeit verkauft, ein
 Beweis für die Güte und Billigkeit
 unserer Waaren.

Gebrüder Rauh,
 Gräfrath bei Solingen
 Stahlwaarenfabr., Versandhaus L. Rangos.

Zur Probe versenden wir ein feines
 Taschenmesser Nr. 341
 wie Zeichen, mit 2 aus prima Stahl ge-
 schmiedeten Ringen u. Korkeisen, mit
 Schildkröten-, innen und außen hochfein
 poliert, zum Preise von nur 1 Mark 1,-
 unter Garantie!

Versand nur gegen Nachnahme oder
 vorherige Einzahlung des
 Betrages, in diesem Falle Franko-Versieg.
 Was nicht gefällt, nehmen wir gerne
 zurück, zahlen Betrag retour, oder
 liefern Ersatz dafür.
 Also für den Beste **kein Risiko!**

Ganz umsonst und portofrei
 versenden wir an Jedermann den
 neuesten **Fracht-Katalog** mit
 ca. 1000 Abbildungen v. Messern
 und Gabeln, Taschenmessern, Rasier-
 messern, Brod- und Schlachtmessern,
 Gemüsemessern, Scheren, Büffeln,
 Waffen, Fernrohren, Feldstechern, Haus-
 haltungsgegenständen aller Art, sowie
 Schmuckstücken und sonstigen vielen
 praktischen Neuheiten.
 Bitten genau auf unsere Firma
Gebrüder Rauh zu achten.

Giebt's ja doch!

20 Bücher für den nie dagewesenen **1,50 Mk.**
 billigen Preis von
 Diese Collection enthält u. A.: **Drehfus und
 Zola**, eine moderne Prozeßgeschichte; **Cafanovas
 Abenteuer**, neue Auswahl, Bilder aus dem
 orientalischen Frauenleben (sehr interessant);
Univerfal-Pepi, Das lustige Wiener G'schicht!
 Erzählungen aus der Stadt Wien, zwei große
 illustrierte Kalender, 6. und 7. Buch **Moses**,
 (sehr interessant), 581 neueste **Reber u. Compies**,
 u. A. **Weiße Di. Mutterl**, was i träumt hab', Das
 Mädchen von **Bolzlin, Rankow, Rankow**, alle tolle
 Rankow, **Baron Misold**, **Bise** und **Abenteuer**,
Verlagshaus, **Brickell**, **Erzähl.**
Geschichtsbücher u. f. w. (Vollständigung).

Buchhandlung M. Luck,
 Berlin 30,
 Rheinsbergerstr. 26.

Weitere **1000 Dkd. Handtücher**
 werden direkt an Private verkauft. Ladenpreis ent-
 schieden 25% höher.
1 Sortiment (höhere Qualität):
 1 Dtz. grauweiße Küchen-Handtücher,
 1 Dtz. weiße Drell-Handtücher,
 1 Dtz. weiße Damast-Handtücher,
 1/2 Dtz. Wischtücher
 kostet nur **10 Mark.**
 Neelle Waaren. Garantie: Zurücknahme gegen Nachn.
Rud. Baumert,
 Leinen-Weberei, Landshut in Schl.
 Ueber 100 000 Handtücher, Taschentücher, Wisch-
 tücher, Serv., Tischtücher etc. etc. sind in kurzer Zeit
 verhandt worden. 1999

Scharlach-Lampe.
 Das gezeichnete Weihnachtsgeschenk für jeden Radfahrer.
 Verlangen Sie in jeder Fahr-
 radhandlung die 15634



Sie ist die vollkommenste aller
 Acetylen-Fahrradlampen.
 Alleiniger Fabrikant:
Otto Scharlach
 Metallw.-Fabr., Nürnberg.

Pagenstecher & Thyse
 Cigarren-Fabrik
 Herford in Westfalen
 empfehlen ihre seit Jahren beliebten Cigarren aus rein über-
 feinischen Tabaken, unter anderen:
La Espanola, grades Façon . . . Mk. 3,60 pro 100 Stück
Maiglockchen, 3,80
Veilchen, 4,00
Kob., 4,20
Lady, 4,50
Erna, 5,00
Critico, 5,50
Pikant, 6,00
St. Felix Brasil von Mk. 4,50 bis Mk. 8,00

Preisliste über sämtliche Sorten gratis und franko, Versand
 gegen Nachnahme; Aufträge von Mk. 20,00 an franko, Angabe, ob
 leicht, mittel oder kräftig erbeten. Umtausch gern gestattet.

X. Grosse Rothe Kreuz-Lotterie.
 16870 Geldgewinne auf 575 000 Mark.
Hauptgewinne 100 000 Mk., 50 000 Mk., 25 000 Mk. usw.
 Ziehung: 19. bis 23. Dezember 1898.
 Original-Lose à 3 Mark 30 Pf. Porto und Gewinnliste
 30 Pf. extra, 3 Mark 60 Pf. verbindet
Eduard Reis, Pantgeschäft,
 Braunschweig. 14845